

Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 16 (1960)
Heft: 10-11

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Frauenstimmrechtslieder

Text: *Lotti Ruckstuhl*

s' Vreni wot go stimme

1. Vers:

Sepp en rächte Schwyzerma
Hät e Frau, wo mängs guet cha,
Und er hät sie schüli gärn.

Sini Schalen isch zwar ruch
Und er fluechet wie's de Bruch,
Doch isch drin en guete Chärn.

Refrain:

's Vreni wot go stimme.
De Sepp wet sie la ga.
Er meint, er chönn's nöd besser,
Bloss wil er isch en Ma.

Doch andri Manne danket
Nöd glich in siner Stadt.
Er nimmt sis liebi Vreni
Und zieht mit ihr . . . i d'Waadt.

Coda:

Valleri, valleri, valleri, valleri
's Frauestimmrächt müest ma ha.
Valleri, valleri, valleri, valleri
Es chunnt bald, mir glaubet dra.

2. Vers:

Und der eint sait: Das isch flott.
Andri händ derfür nur Spott.
Doch warum isch er derbi?

Er sait ihr nöd eifach: Nei,
Wil ja nöd bloss er allei
Wot en freie Schwyzer si!

Mir wänd go stimme!

Vers:

's Schwyzerländli isch so schö!
Jäde Bärg erglänzt im Sunnestrahl.
Städt git's am e stille See.
Schmucki Dörfli hät's i jedem Tal.
Doch 's fählt öppis wäsentlichs
Für die Schwyzerin.
Sie isch ja bis hüt no nöd
Volli Bürgerin!

Refrain:

Mir wänd go stimme!
Händ ihr eus au richtig ghört?
Dass ihr 's nöd zuelönd,
Da isch eifach unerhört!
Mir wartet ja scho,
Ach so viele langi Jahr
A d'Urne z' dörfe,
Wemmer no erläbe. Das isch klar!

Redaktion: Frau Dr. phil. L. Benz-Burger, Richard Wagner-Str. 19, Zürich 2, ☎ 23 38 99

Sekretariat: Frau M. Peter-Bleuler, Butzenstrasse 9, Zürich 2/38, Telefon 45 08 09

Postcheckkonto des Frauenstimmrechtsverein Zürich VIII 14151

Druck: A. Moos, Ackersteinstrasse 159, Zürich 10/49, Telefon 56 70 37